

### Workshop 3: "Dialog öffnet Perspektiven – auch die eigenen"

Cornelia Stieler

Dialog macht unterschiedliche Erfahrungen sichtbar - doch auch die eigene Biografie prägt unsere Dialogfähigkeit. Wir spüren unseren Prägungen nach und suchen Wege, wie die Dialogfähigkeit zur Erweiterung von Perspektiven ausgebaut werden kann.

### Workshop 4: Miteinander demokratisch leben und handeln

Cornelia Ullrich

Wenn unterschiedliche Bedürfnisse aufeinandertreffen, kann es zu Konflikten kommen.

Wie können gemeinsam kreative Lösungen gefunden werden, die für alle akzeptabel sind und doch größtmögliche Freiheiten lassen?

10.45 Uhr: Pause

11.00 Uhr: **Workshop-Phase II**

12.30 Uhr: Mittagessen

13.30 Uhr: Austausch und Ausblick

15.00 Uhr: Pause

15.30 Uhr: Resumee

16.00 Uhr: Ende



Die Workshop-Wahl findet vor Ort statt.

### Anmeldung und Tagungskosten

8. Oktober 2026 | 14:00 Uhr  
bis 9. Oktober 2026 | 16:00 Uhr

Anmeldung (Stichwort: LebensMutig)

[haushainstein@t-online.de](mailto:haushainstein@t-online.de)

cc: [erika.ramsauer@lebensmutig.de](mailto:erika.ramsauer@lebensmutig.de)

Haus Hainstein, Am Hainstein 16, 99817 Eisenach

Kosten:

75,00€ Tagungskosten

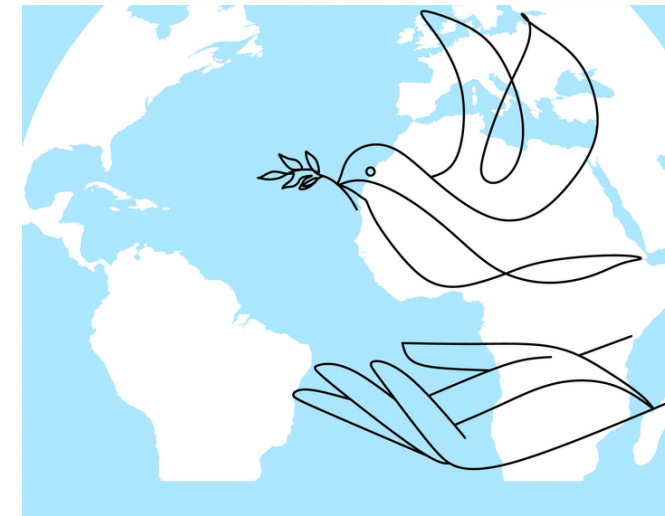
zzgl. 169,00€/TN mit Übernachtung und  
Verpflegung

69,00€/TN ohne Übernachtung, mit  
Verpflegung (ohne Abendessen)

Anmeldeschluss: 15. August 2026

ausführliche Informationen unter:

[www.lebensMutig.de](http://www.lebensMutig.de)



## Forum Biografiearbeit 2026

### Im Frieden leben?!

Wie kann Biografiearbeit  
Friedensarbeit sein?

Gesellschaftliche und  
biografische Ansätze im  
Dialog.

8. bis 9. Oktober 2026  
Haus Hainstein in Eisenach

 **Lebens  
Mutig**  
Gesellschaft  
für Biografiearbeit e.V.

## Im Frieden leben –

wer will das nicht?! Doch die Wirklichkeit konfrontiert uns täglich mit Kriegen, Konflikten und Spaltungen. Ob wir in die Welt oder nach Europa schauen, ob wir unser gesellschaftliches Klima in Deutschland betrachten: Unfrieden macht sich breit. Und damit verbunden das Gefühl von Hilflosigkeit und Ohnmacht.



Das Forum Biografiearbeit 2026 fragt deshalb:

- Wie kann Frieden gefördert werden?
- Beginnt Frieden im Innenleben jedes einzelnen Menschen?
- Oder müssen wir gesellschaftlich ansetzen?
- Welchen Beitrag kann die Biografiearbeit leisten, um das Miteinander, im Kleinen wie im Großen, friedlicher zu gestalten?

# Programm

Donnerstag, 8. Oktober

14.00 Uhr: Begrüßung

14.30 Uhr: Vortrag von Cornelia Stieler

## „Nah und doch fremd- der Krieg vor der Haustür“ – Biografiearbeit als Türöffner für neue Perspektiven

Der Ukrainekrieg findet direkt vor unserer Haustür statt – und doch nehmen wir ihn oft aus der Ferne wahr. Der Vortrag öffnet den Blick für unterschiedliche Wahrnehmungswelten und zeigt, dass politische Meinungen viel weniger „rein rational“ sondern viel stärker biografisch geprägt sind. Multiplikatoren aus der Biografiearbeit oder Ehrenämtern mit Interesse an politisch-historischer Bildung sollen angeregt werden, Biografiearbeit als Instrument zur Stärkung von Urteilsfähigkeit zu nutzen und einzusetzen.

16.15 Uhr: Pause

16.45 Uhr: Vortrag von Martha Albinger

## “Kriegstüchtigkeit vs. Pazifismus”

Alle wollen Frieden, darin sind sich die Menschen einig. Aber wie Kriege verhindern oder aus diesen wieder herauszukommen? Ausgehend von eigenen Erfahrungen und den Biografien von Kriegsflüchtlingen, die nach Deutschland kamen, werden gewaltfreie Alternativen aufgezeigt. Der “Kriegstüchtigkeit” wird eine pazifistische Haltung entgegengesetzt: wie kann Friedenserziehung, wie kann eine gewaltfreie Verteidigungsstrategie aussehen? Wie können wir uns persönlich engagieren?

18.00 Uhr: Abendessen

ab 19:30 Uhr Stadtrundgang:

Reise in ein nahes und doch so fernes Land: Eisenach & die DDR - wir begeben uns auf die Spuren deutscher Geschichte, die in der Zeit zwischen Teilung und Wiedervereinigung geschrieben wurde.

Freitag, 9. Oktober

9.00 Uhr: Start in den Tag

9.15 Uhr: **Workshop-Phase I**

## Workshop 1: Innen.Welt.Frieden - Einladung zur biografischen Reflexion *Hans Kahlau*

Mein innerer Frieden als Beitrag zum Frieden in der Welt.

Eine Annäherung mit dem „5-Felder-Modell für ein erfülltes Leben“ nach F. Schulz v. Thun

## Workshop 2: Selig sind, die Frieden stiften - Bauanleitung für ein starkes Miteinander *Gudrun Knappke*

Konflikte, Streitereien, Unterschiedlichkeiten in der Persönlichkeit scheinen uns oft unüberbrückbar voneinander zu trennen.

Mit Hilfe biografischer Methoden bauen wir Brücken, die uns zueinander führen und ein starkes Miteinander möglich machen.